

627427-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – A 81, VKE E033, 5 A-BW, LSW, STW, OP Ing.-Bw und FP TwPI, LPh 2, 3, 6 sowie besondere Leistungen
OJ S 184/2025 25/09/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

E-Mail: vergabe@deg.es.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: A 81, VKE E033, 5 A-BW, LSW, STW, OP Ing.-Bw und FP TwPI, LPh 2, 3, 6 sowie besondere Leistungen

Beschreibung: 5 A-BW, LSW, STW Objektplanung Ingenieurbauwerke § 43 HOAI, Lph 2, 3, 6, Fachplanung Tragwerksplanung § 51 HOAI, Lph 2, 3, 6 sowie Besondere Leistungen

Kennung des Verfahrens: 56faa6d6-7836-4106-a66e-fe54a7cf6b15

Interne Kennung: AE03350302

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71311220 Dienstleistungen im Straßenbau, 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Für die geforderten Angaben, Nachweise und Erklärungen sind die vom Auftraggeber vorgefertigten Teilnahmeunterlagen zu verwenden. Die Teilnahmeunterlagen fassen die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Bei elektronischem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) mit Signatur ist der Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Einreichungsfrist über die

Vergabepattform (<https://vergabe.deges.de> und <https://bietercockpit.de>) einzureichen. Der Antrag auf Teilnahme ist zwingend in seiner Form einzuhalten. Die geforderten Nachweise und gewünschten Erklärungen sind entsprechend der vorgegebenen Nummerierung der Anlagen zu den jeweiligen Kapiteln der Teilnahmeanträge zu gliedern und zu sortieren. Die Nichtverwendung sowie die unvollständige Verwendung / Ausfüllung der vorbereiteten Teilnahmeunterlagen können zu einem Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen. Nicht unterschriebene sowie nicht fristgerechte Teilnahmeanträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen berücksichtigt, darüber hinaus gehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen reicht nicht aus. Kleinere Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 123 & § 124

GWB vorliegen; ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125
GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: A 81, VKE E033, 5 A-BW, LSW, STW, OP Ing.-Bw und FP TwPI, LPh 2, 3, 6 sowie besondere Leistungen

Beschreibung: Die Bundesautobahn BAB 81 verläuft in Nord-Süd Richtung von Würzburg bis in die Nähe der Schweizer Grenze nach Gottmadingen. Im vorliegenden Abschnitt verbindet sie die beiden Oberzentren Stuttgart und Heilbronn. Ungefähr in der Mitte dieses Abschnitts liegt die große Kreisstadt Ludwigsburg. Sie ist durch die zwei Anschlussstellen AS Ludwigsburg-Nord und AS Ludwigsburg-Süd an die BAB 81 angeschlossen. Die AS Ludwigsburg-Nord verknüpft die BAB 81 mit der B 27. An der AS Ludwigsburg-Süd wird die L 1140 mit der BAB 81 verknüpft. Die AS Ludwigsburg-Süd liegt auf den Gemarkungsflächen der Stadt Ludwigsburg sowie der Gemeinde Möglingen. Bereits jetzt ist aufgrund der hohen Verkehrszahlen von bis zu 127.000 Kfz/24h (Analyse 2010) zwischen der AS Ludwigsburg-Nord und der AS Ludwigsburg-Süd in Fahrtrichtung Süden der Seitenstreifen als zusätzlicher Verflechtungsstreifen für den Verkehr freigegeben. Diese Verkehrsführung wird durch die vorliegende geplante Freigabe des Seitenstreifens ersetzt. Die vorliegende Entwurfsplanung umfasst die baulichen Maßnahmen zur Einrichtung der temporären Seitenstreifenfreigabe (TSF) an der BAB 81 zwischen der AS Ludwigsburg-Süd und der AS Ludwigsburg-Nord im Landkreis Ludwigsburg. Die Einrichtung der TSF ist im Rahmen der zwischen dem AD Leonberg und der AS Mundelsheim eingerichteten Streckenbeeinflussungsanlage (SBA) vorgesehen. Die SBA ging am 24.03.2014 in Betrieb. Durch die TSF wird zu den Hauptverkehrszeiten in erster Linie eine Verstetigung und Harmonisierung des bis 2035 in der Prognose auf bis zu ca. 141.500 Kfz/24h weiter steigenden Verkehrsaufkommens erreicht. Im Zuge der BAB 81 werden die fünf A-BW 7020 503 - UF WW 25 bei Eglosheim, BW 7020 505 - UF L1138 Eglosheim, BW 7020 506 - UF DB Stuttgart-Bietigheim, BW 7120 649 - UF DB Ludwigsburg - Markgröningen sowie BW 7120 650 - UF L1140 AS-LB Süd überführt. Im Zuge

der durchgeführten RI-WI-BRÜs wurden Ersatzneubauten für alle A-Bauwerke als die wirtschaftlichste und konstruktiv sinnvollste Variante ausgewiesen. Aufgrund der Verkehrsbelastung soll für einen ggf. 8-streifigen Ausbau ein Regelquerschnitt RAA 43,5 B auf diesen A-BW realisiert werden. Gegenstand der vorliegenden Leistungsbeschreibung ist die Erstellung einer Entwurfsplanung sowie das Vorbereiten einer Vergabe auf Grundlage der Objektplanung Ingenieurbauwerke (Leistungsphase 3 und 6 nach § 43 HOAI) für A-BW im Zuge der BAB 81. Als Besondere Leistung ist die Rückbauplanung der bestehenden A-Bauwerke ebenfalls Leistungsbestandteil.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71311220 Dienstleistungen im Straßenbau, 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71327000 Dienstleistungen in der

Tragwerksplanung, 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 20 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 46 (3) Nr. 1, 2, 6 & 10 VgV (s.

Vergabeunterlagen)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 46 (3) Nr. 2, 6 & 10 VgV (s. Vergabeunterlagen)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 46 (3) Nr. 8 & 10 VgV (s. Vergabeunterlagen)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 45 VgV (s. Vergabeunterlagen)

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 45 VgV (s. Vergabeunterlagen)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 44 VgV (s. Vergabeunterlagen)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: gem. § 44 VgV (s. Vergabeunterlagen)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: projektspezifische Qualitätssicherung, Umgang mit Risiken

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.deges.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1995c644517-69fc82b98373cbbf

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.deges.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/10/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: s. Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Berufsqualifikation gemäß § 75 (1) bis (3) VgV
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: DEGES - Abt. R5

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

Registrierungsnummer: 999999

Postanschrift: Zimmerstr. 54

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@deg.es.de

Telefon: +49 30-20243-0

Fax: +49 30-20243-791

Internetadresse: <https://www.deg.es.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.deg.es.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: DEGES - Abt. R5

Registrierungsnummer: 999999

Postanschrift: Zimmerstraße 54

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@deg.es.de

Telefon: +49 30202430

Fax: +49 3020243791

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 648d33c7-c1f0-4ef5-8058-fab7cbd1eabb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/09/2025 15:06:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 627427-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 184/2025

Datum der Veröffentlichung: 25/09/2025